

ABENDKOLLEG BAUTECHNIK UND ARCHITEKTUR

—> INFORMATION ZU DEN AUSBILDUNGSFORMEN

ANWESENHEITEN

Der Unterricht findet von Montag bis Donnerstag ab 17.00 Uhr für 6 Unterrichtseinheiten mit fachtheoretischen Modulen und Modulen der Allgemeinbildung statt. Am Freitag gibt es ab Nachmittag für 8 Unterrichtseinheiten fachpraktischen Unterricht am Schulbauhof in Wegscheid (für Vorbereitungslehrgang und Kolleg, Dauer 2 Semester). Die dafür nötige Infrastruktur wird zur Verfügung gestellt.

BERECHTIGUNGEN NACH DER AUSBILDUNG

Mit dem Ablegen der Reife- und Diplomprüfung erwerben die Absolventinnen und Absolventen folgende Berechtigungen:

- Ingenieurtitel – nach drei Jahren Praxis kann die Zertifizierung zum Ingenieur beantragt werden.
- Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz (Unternehmerprüfung).
- Individuelle Anrechnungen an fachverwandten Fachhochschulen und Universitäten.
- Anerkennung der HTL-Ausbildung in der EU.

ABENDKOLLEG BAUTECHNIK UND ARCHITEKTUR

→ STUDENTAFEL VORBEREITUNGSLEHRGANG

ZUGANGSBERECHTIGUNG: Pflichtschulabschluss; nicht facheinschlägige Lehrabschlussprüfung; positiver Abschluss des 3. Jahrgangs einer fachverwandten HTL; Mindestalter 17 Jahre

DAUER & BEGINN: 1 Semester beginnend mit Wintersemester

AUSBILDUNGSFORM: berufsbegleitend mit Präsentunterricht und Individualphase

ABSCHLUSS: Der Vorbereitungslehrgang stellt die Zugangsvoraussetzung für den Aufbaulehrgang dar und vermittelt neben fachspezifischem Grundwissen die nötige Basis für die Reifeprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

SEMESTER (Gesamtwochenstunden) ¹	I (30)	II (8)
Präsenzunterricht	28	8
+ Individualphase	2	–
ALLGEMEINE	Wochenstunden je Semester	
PFLICHTGEGENSTÄNDE	(Präsenzunterricht + Individualphase)	
Religion	2	–
Deutsch	4	–
Englisch	3+1	–
Angewandte Mathematik	3+1	–
FACHTHEORIE UND FACHPRAXIS	Wochenstunden je Semester	
Grundlagen der Bautechnik	8	–
Baupraxis und Produktionstechnik	8	8

¹ Die Gesamtwochenstunden setzen sich zusammen aus den Einheiten von Präsenzunterricht und Individualphase (abhängig vom Gegenstand). Die Anzahl der Einheiten für die Individualphase ist mit einem + gekennzeichnet.

ABENDKOLLEG BAUTECHNIK UND ARCHITEKTUR

→ STUDENTAFEL AUFBAULEHRGANG

ZUGANGSBERECHTIGUNG: Abschluss einer facheinschlägigen Fachschule, Bauhandwerkerschule oder facheinschlägiger Lehrabschluss; positiver Abschluss des 3. Jahrgangs einer fachverwandten HTL; Vorbereitungslehrgang dieses Kollegs

DAUER & BEGINN: 7 Semester beginnend mit dem Sommersemester

AUSBILDUNGSFORM: berufsbegleitend mit Präsentunterricht und Individualphase

ABSCHLUSS: Reife- und Diplomprüfung

SEMESTER (Gesamtwochenstunden) ¹	II (23)	III (23)	IV (24)	V (25)	VI (25)	VII (24)	VIII (24)
Präsenzunterricht	18	22	23	25	24	24	24
+ Individualphase	5	1	1	–	1	–	0
ALLGEMEINE PFLICHTGEGENSTÄNDE	Wochenstunden je Semester						
Religion	1	1	1	1	1	–	–
FACHTHEORIE UND FACHPRAXIS	Wochenstunden je Semester (Präsenzunterricht + Individualphase)						
Baukonstruktion	–	4	4	3	3	2	2
Tragwerke	–	3 ²	2	4	2	5	5
Baubetrieb und Baumanagement	–	–	2	3	3	3	3
Darstellung und Gestaltung	–	3+1	3+1	1	2	–	–
Infrastruktur	–	3	3	2	2	–	–
Bauplanung und Projekt	–	–	–	3	3+1	7	7
ALLGEMEINBILDUNGS- MODULE	Wochenstunden je Semester (Präsenzunterricht + Individualphase)						
Deutsch (im 4. Semester gemeinsam mit DUK)	4+2	3	2	2	2	–	–
Englisch (im 4. Semester gemeinsam mit ENKM)	4+2	4	2	2	2	–	–
Angewandte Mathematik	3+1	4	4	2	2	–	–
Angewandte Informatik	2	–	–	–	–	–	–
Naturwissenschaftliche und technische Grundlagen	4	–	–	–	–	–	–
WAHLMODULE DER SCHULAUTONOMEN SCHWERPUNKTSETZUNG	Wochenstunden je Semester (Präsenzunterricht)						
Vertiefung Hochbautechnologie	–	–	–	2	2	2	2
Sanierungstechnik und nachhaltiges ökologisches Bauen	–	–	–	–	–	3	3
Vertiefung Darstellung und Gestaltung	–	–	–	–	–	2	2

¹ Die Gesamtwochenstunden setzen sich zusammen aus den Einheiten von Präsenzunterricht und Individualphase (abhängig vom Gegenstand). Die Anzahl der Einheiten für die Individualphase ist mit einem + gekennzeichnet.

² Freigegegenstand; der Besuch wird von der Schulleitung dringend empfohlen.

ABENDKOLLEG BAUTECHNIK UND ARCHITEKTUR

→ STUDENTAFEL KOLLEG

ZUGANGSBERECHTIGUNG: Matura; Berufsreifeprüfung; facheinschlägige Studienberechtigungsprüfung (Die Studienberechtigungsprüfung kann bei uns abgelegt werden)

DAUER & BEGINN: 6 Semester beginnend mit dem Wintersemester

AUSBILDUNGSFORM: berufsbegleitendes Abendkolleg

ABSCHLUSS: Diplomprüfung

SEMESTER (Gesamtwochenstunden) ¹	III (28)	IV (28)	V (18)	VI (23)	VII (24)	VIII (24)
Präsenzunterricht	26	26	18	23	24	24
+ Freies Büro	2	2	–	–	–	–
ALLGEMEINE PFLICHTGEGENSTÄNDE						
	Wochenstunden je Semester					
Religion	1	1	1	1	–	–
FACHTHEORIE UND FACHPRAXIS						
	Wochenstunden je Semester (Präsenzunterricht + Individualphase)					
Baukonstruktion	3+1	3+1	3	3	2	2
Tragwerke	–	2	4	2	5	5
Baubetrieb und Baumanagement	–	2	3	3	3	3
Darstellung und Gestaltung	3+1	3+1	1	2	–	–
Infrastruktur	3	3	2	2	–	–
Bauplanung und Projekt	–	–	2	4	7	7
FACHBILDUNGSMODULE						
	Wochenstunden je Semester					
Deutsch und Kommunikation	–	–	–	2	–	–
Englisch und Kommunikatin	–	–	–	2	–	–
Grundlagen Bautechnologie	2	2	–	–	–	–
Grundlagen Tragwerke (Statik)	4	2	–	–	–	–
Grundlagen Baubetrieb	2	–	–	–	–	–
Baupraxis und Produktionstechnik	8	8	–	–	–	–
WAHLMODULE DER SCHULAUTONOMEN						
Schwerpunktsetzung	Wochenstunden je Semester					
Vertiefung Hochbautechnologie	–	–	2	2	2	2
Sanierungstechnik und nachhaltiges ökologisches Bauen	–	–	–	–	3	3
Vertiefung Darstellung und Gestaltung	–	–	–	–	2	2

¹ Die Gesamtwochenstunden setzen sich zusammen aus den Einheiten von Präsenzunterricht und Individualphase (abhängig vom Gegenstand). Die Anzahl der Einheiten für die Individualphase ist mit einem + gekennzeichnet.